FDP Mainhausen

ORTSVERBAND DER FDP MAINHAUSEN NEU GEGRÜNDET / „PARTEI DER MITTE“

11.11.2022

Die Freien Demokraten haben in Mainhausen wieder einen eigenständigen Ortsverband. Zuletzt waren die Mainhäuser FDP-Mitglieder dem FDP-Regionalverband Seligenstadt, Hainburg und Mainhausen zugeordnet, der formal als Dachorganisation im Ostkreis Offenbach fungierte. Aufgrund des steten Mitgliederwachstums und hervorragender Wahlergebnisse in Mainhausen in den letzten Jahren wagen die Freien Demokraten vor Ort nun den Schritt in die Eigenständigkeit. Im Mainhäuser Gemeindeparlament ist die FDP seit der Kommunalwahl vom März 2021 mit drei Mitgliedern als Fraktion vertreten.

Zum neuen Ortsvorsitzenden wählten die Mainhäuser Liberalen auf ihrer Gründungsmitgliederversammlung einstimmig Matthias Kemmerer, der in der FDP-Fraktion die Bau-, Umwelt- und Verkehrspolitik verantwortet. Das Amt des stellvertretenden Ortsvorsitzenden hat künftig der Fraktionschef Felix Walter inne. Mit Markus Stang übernimmt der Organisator des Kommunalwahlkampfs die Position des Schatzmeisters. Den Vorstand komplettiert Michael John Bobrow als Europabeauftragter. Zu Kassenprüfern wurden Eva-Maria Grimm-Rauschenberger und Paul Schröder bestimmt.

„Ich bedanke mich sehr für das Vertrauen und freue mich auf die Vorstandsarbeit mit diesem tollen Team“, sagt Matthias Kemmerer, der derzeit in Wirtschafts- und Sozialgeschichte promoviert. Kemmerer will die Schwerpunkte auf die kommunale Finanz-, Bau- und Demokratiepolitik legen.

„Mainhausen steht vor großen Investitionen in die Kinderbetreuung und das neue Rathaus. Zugleich sollen die Personalkosten laut Haushaltsplanentwurf bis Mitte der 2020er Jahre um gut 50 Prozent steigen. Wir werden uns daher mit aller Kraft für solide Kommunalfinanzen einsetzen, um die Gemeinde und die Steuerzahler finanziell nicht zu

Abgerufen am 26.11.2026 unter https://fdp-mainhausen.de/?p=687

überfordern.“

Die FDP befürwortet zudem nachdrücklich das geplante Neubaugebiet Zellhausen-Süd: „Wir brauchen eine Außenentwicklung mit Augenmaß, die den Wohnraummangel lindert und zugleich Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik zusammen denkt“, so Kemmerer.

Schließlich möchte Kemmerer die FDP als liberale Partei der Mitte verankern: „Kommunalpolitik ist Demokratiepolitik: Wir müssen Probleme lösen, nicht beschreiben. Und das geschieht letztlich immer vor Ort, wenn Staat und Verwaltung funktionsfähig, glaubwürdig und stabil sind. Nur dann haben die Menschen Vertrauen in unsere Demokratie.“

Felix Walter betont, dass die FDP bei der letzten Bundestagswahl drittstärkste Partei in Mainhausen wurde. „Wir möchten daher allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern in Mainhausen noch mehr die Möglichkeit geben, sich mit uns über liberale Inhalte und die Anliegen der Freien Demokraten auszutauschen – natürlich auch mit Blick auf die Landes- und Bundespolitik.“

Abgerufen am 26.11.2026 unter https://fdp-mainhausen.de/?p=687